



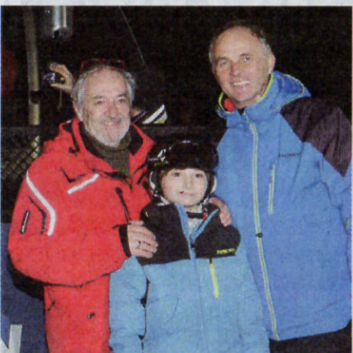
**Highlight:** Funkenflug bei der Pistengeräteshow auf der Grebenzen.

Fotos: Blinzer

## Ein Feuerwerk für die Gäste

ST. LAMBRECHT. Zahlreiche Urlauber und Schigäste der Grebenzen waren im Talbereich zu finden, um die „Pisten Welcome Show“ zu genießen. Geschäftsführer Karl Schmidhofer hieß die Besucher herzlich willkommen und bedankte sich mit einer besonderen Show. Den Anfang machte die Flaggenparade der Schischule, gefolgt von einer Pistengeräteshow, in der die bulligen Pistengestalter eindrucksvoll präsentiert wurden. Bevor schließlich das Ereignis mit einem Feuerwerk der Extraklasse beendet wurde, kam noch die Tourismusverbandsvorsitzende des Naturpark Zirbitzkogel-Grebenzen, Claudia Sperl, zu Wort und hieß die Gäste ebenfalls auf der Grebenzen willkommen.

Auch der Fernseh-Küchenstar Reinhart Grundner war mit seinem Sohn zu Besuch auf der Grebenzen, da er seit jeher durch das Schifahren eine Verbindung zum Schigebiet hat.



**Reinhart Grundner** (l.) schaute höchstpersönlich beim Schigebiet vorbei.

# Neue Investitionen in Millionenhöhe

Neumarkt präsentierte kürzlich die geplante Ortsneugestaltung.

NEUMARKT. Der parteiübergreifende Zusammenhalt war in Neumarkt noch nie so stark wie in den letzten Monaten - das wurde bei der Präsentation der geplanten Ortsneugestaltung deutlich. Entgegen den ursprünglichen Plänen, das alte Gemeindeamt zu sanieren, soll nun ein neues Gemeindezentrum am Hauptplatz 4 entstehen. Dies soll künftig nicht nur eine kindgerechte und barrierefreie Begegnungszone sein, sondern durch die gemeinsame Nutzung der gesamten Gemeindeverwaltung inklusive Bauamt, einen Zugang für jedermann darstellen. Der Aufwand wird voraussichtlich insgesamt 6,2 Millionen Euro statt der ursprünglich veranschlagten vier Millionen Euro betragen.

### Mehr Wert für Neumarkt

Ausschlaggebend für die Neuausrichtung der Ortskerngestaltung waren zum einen die Sanierungskosten für das aktuelle Gemeindehaus. Diese lassen die Differenz zwischen beiden Projektvarianten verschwindend gering wirken. Zum anderen ist der Mehrwert nicht von der Hand zu weisen. Die gesamte Gemeindeverwaltung findet man künftig an einem zentralen Ort, es entsteht ein neuer Sitzungs- und Mehrzwecksaal im Dachgeschoss und eine Begegnungszone im Innenhof, die auch für Veranstaltungen genutzt werden kann. Die ortsansässigen Vereine und das neue, in Österreich einzigartige NaturLese-Zentrum befindet sich in den Räumlichkeiten der jetzigen Gemeinde.

### Förderungen zugesichert

Eine Landesförderung wurde im Zuge der Präsentation



**Maßnahmen:** In Neumarkt soll ein neues Gemeindezentrum am Hauptplatz 4 entstehen.

von der 2. Landtagspräsidentin Manuela Khom, LABg. Max Lercher und LABg. Lambert Schönleitner in Höhe von rund zwei Millionen Euro, aufgeteilt auf zehn Jahre, in Form von Bedarfszuweisungen, zugesichert. Zudem ist der finanzielle Part, der vor dem Amtsantritt der aktuellen Gemeindegemeinschaft bereits geleistet wurde, durch Fusionsprämien und Rückerstattungen aus der E-Werk-Stiftung finanziert worden. Trotz der guten Ausgangsposition für dieses Großprojekt werden

künftig noch weitere Förderungen angestrebt.

Auch Bau-Chefin Elisabeth Löcker gab einen kurzen Einblick in den Verlauf der Umbauarbeiten sowie die bereits erfolgte Übersiedlung der Musikschule in das Schulzentrum.

Des Weiteren steht der Gemeinde die Leaderregion Holzwelt Murau und der Verein Holzwelt Bildung Murau, welche ebenfalls Stellung zu der neu geplanten Gemeindegestaltung nahmen, mit innovativen Ideen zur Seite. **M. Blinzer**



**Zusammenhalt:** GR Klaus Straner, Bgm. Josef Maier und Vizebgm. Elisabeth Edlinger (v. l.) stehen hinter dem Großprojekt.

Fotos: Blinzer